

## **Erfahrungsbericht meines Auslandsemesters an der California State University, Long Beach- WiSe 2018**

Im folgenden Bericht möchte ich die Erfahrungen aus meinem Auslandssemester mit euch teilen und euch dazu ermutigen, diesen Schritt auch zu wagen. Mir war schon früh in meinem Studium klar, dass ich mein 5. Semester im Ausland verbringen möchte (am liebsten in Kalifornien). Ich hatte mich also rechtzeitig im International Student Office über die Möglichkeiten, in Kalifornien zu studieren, informiert. Die Mitarbeiter im ISO sind bei allen Fragen sehr hilfsbereit und immer freundlich. Nach kurzem Recherchieren fiel meine Wahl auf die Universität in Long Beach.

### Vorbereitungen treffen

Der Semesteraufbau an der CSULB unterscheidet sich von dem in Oldenburg. Mein Semester begann Mitte August und endete kurz vor Weihnachten. Ihr solltet auf jeden Fall genügend Zeit für alle Vorbereitungen einplanen. Im Dezember 2017 habe ich meine Bewerbung im ISO abgegeben und ein paar Wochen später kam die Zusage für Long Beach. Sobald ich die Zusage hatte, habe ich mich für verschiedene Stipendien beworben. Neben dem Fernweh Stipendium und PROMOS habe ich mich für den Mobilitätszuschuss, und zusätzlich auch noch für Auslandsbafög, beworben.

### Visum beantragen

Beginnt frühzeitig damit, euch um das Visum zu kümmern. Alle Dokumente findet Ihr online auf der Seite der amerikanischen Botschaft und jeder Schritt wird genau erklärt.

### Impfungen

Die Universität wird euch mitteilen, welche Impfungen vorzuweisen sind. Es hieß zwar, dass mein Hausarzt ein Dokument von der Universität unterzeichnen muss, allerdings hat im Endeffekt mein Impfbuch als Nachweis gereicht. Das Impfbuch habe ich auch erst am Ende meines Auslandssemesters eingereicht und es hat keinerlei Probleme dadurch gegeben. Macht euch also keine Sorgen, wenn ihr zunächst nicht alles vollständig habt.

### Auslandskrankenversicherung

Ihr müsst eine Auslandskrankenversicherung über die CSULB abschließen (welche ziemlich teuer ist und nicht sonderlich hilfreich ist). Im Endeffekt wird deswegen trotzdem empfohlen, noch eine eigene Versicherung abzuschließen.

### Flug

Ich habe meinen Flug erst 2 Monate vor Abflug gebucht. Es gab andere Internationale, welche ca.1000 Euro hin –und zurück bezahlt haben, und wiederum welche, die nur die Hälfte für die gleiche Strecke bezahlt haben, aber später buchten. Es ist deswegen schwer zu sagen, wann der perfekte Zeitpunkt zum Buchen ist.

## Kontakt mit der Universität in Long Beach

Sobald für euch feststeht, dass ihr an der CSULB studieren möchtet, bestätigt ihr das mit einem Formular im ISO. Danach wartet ihr auf die offizielle Bestätigung aus Long Beach und dann geht es auch schon los mit der Kurswahl und der Erstellung eures Accounts. Macht euch bei der Kurswahl nicht zu viele Sorgen im Vorfeld, da ihr, wenn ihr in Long Beach ankommt, nochmal alle Kurse ändern könnt.

## Wohnen

Kümmert euch auf jeden Fall rechtzeitig um ein Wohnplatz. Ich bin verschiedenen CSULB Gruppen auf Facebook beigetreten, auf denen man viele Leute kennenlernt, die auch auf der Suche nach einer Wohnung oder einem Zimmer sind. Die Chancen dort etwas zu finden, sind sehr groß. Der Standort „Beverly Plaza“, direkt beim Traffic Circle, ist super gelegen. In Long Beach ist es üblich, sich ein Zimmer mit mindestens einer anderen Person zu teilen, um Kosten zu sparen. Ca. 450 Dollar für ein geteiltes Zimmer sind der Standard.

## Das Leben an der Universität

Der Campus der CSULB ist riesengroß und verwirrend in den ersten paar Tagen. Teilweise sind weite Strecken (max. 20 Gehminuten) zurückzulegen, um von einem Klassenraum zum nächsten zu gelangen. Da ich mir jedoch sowieso ein Fahrrad in Long Beach gekauft hatte, war ich auf dem Campus viel mit dem Fahrrad unterwegs.

Nehmt euch auf jeden Fall ein paar Sportsachen mit, da das Sportangebot an der Universität wirklich super ist.

## Mobilität

Die meisten amerikanischen Studenten sind mit dem Auto oder Bus unterwegs. Wenn man jedoch auf den Bus angewiesen ist, muss man sich darauf einstellen, dass die Busverbindungen definitiv nicht so verlässlich sind wie in Oldenburg, jedoch kommt man mit den Bussen in Long Beach auch gut von A nach B.

Von der Universität zum Traffic Circle sind es nur 10 Minuten mit dem Fahrrad.

## Alltag und Freizeit

Die meisten Studenten an der CSULB haben Freitags keine Kurse auf dem Campus. Auch ich hatte das Glück immer 3 Tage am Stück frei zu haben. Zusammen mit anderen Internationalen haben wir fast jedes Wochenende kleine Trips gemacht (Yoesmite Park, Malibu, Las Vegas, San Francisco, San Diego etc.). Die Ferien haben wir dafür genutzt, nach Hawaii zu fliegen. Lohnt sich auf jeden Fall!!

Das wichtigste für einen guten Start in Long Beach ist es, offen und freundlich zu sein. Versucht an Veranstaltungen teilzunehmen und andere Studierende kennenzulernen. Zusammen macht das Auslandssemester unvergleichlich mehr Spaß!



Einer der zahlreichen Sonnenuntergänge, die man auf dem Campus erleben darf.



Bei den Waterpolo Spielen kam immer eine ganz besondere Atmosphäre auf.